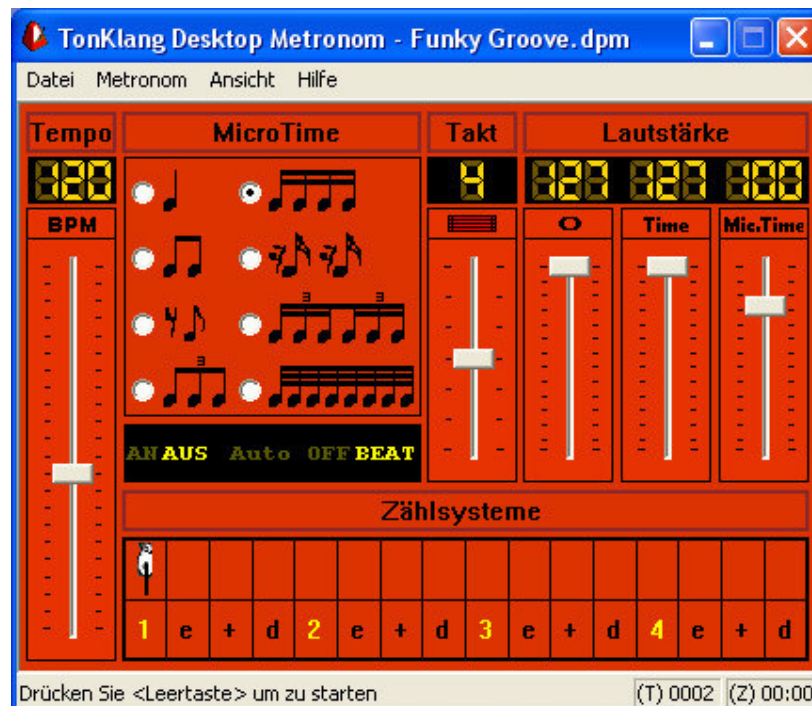


TonKlang Desktop Metronom

Anleitung

Deutsch



Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	4
Systemvoraussetzungen.....	4
Installationshinweise	5

Begriffserklärung

Practice Pad, Practice Kit	6
Über Tempo, Time, MicroTime	6
Zählsysteme	7
Off Beat.....	8

Bedienungsoberfläche

Tempo	9
MicroTime	10
Takt	10
Lautstärkeregelung	10
Display	11

Menü

Datei.....	12
------------	----

Menü Metronom

Start / Stop	12
Automatische Temposteigerung.....	13

Übungszeit Info.....	15
-----------------------------	-----------

Menü Metronom Einstellungen

Midi-Instrumente	16
-------------------------------	-----------

Midi-Einstellungen	17
---------------------------------	-----------

Menü

Ansicht	18
----------------------	-----------

Hilfe.....	18
-------------------	-----------

Statuszeile	18
--------------------------	-----------

Tastaturbefehle.....	19
-----------------------------	-----------

Fehlerbeseitigung.....	19
-------------------------------	-----------

TonKlang - Software für Musiker

Desktop Metronom Version 1.0 ® 2005

Herzlich Willkommen !

Über TonKlang Desktop Metronom...

Bei der Idee, ein Desktop Metronom zu programmieren, spielten folgende Faktoren eine Rolle: Für meine tägliche Übungen zuhause am Practice Pad benötigte ich ein Metronom das mich, zum Beispiel bei meinen Lese- und Rhythmikübungen zur Festigung des Timings, bestmöglich unterstützt..

Ein handelsübliches Metronom ist zwar einfach zu Bedienen, aber bietet nicht genügend Möglichkeiten um Time/MicroTime und Zählsysteme ausreichend zu festigen.

Ein Drumcomputer bietet zwar genügend Möglichkeiten, aber er ist zu kompliziert, zu teuer und Sie müssen erst umständlich programmieren bis er das tut was Sie möchten. Sparen sie sich diese Zeit zum Üben!

Das *TonKlang Desktop Metronom* hat alle wichtigen Funktionen auf einen Blick, für jede Übung individuell in einer Datei als Preset speicherbar.

Systemvoraussetzungen ab: Pentium I, 233 MHz oder vergleichbar, WIN98SE, Soundkarte mit MIDI-Unterstützung. Wenn Sie das Metronom im Übungsraum nutzen möchten, tut es daher auch ein älterer PC oder Laptop

Was ist "TonKlang Desktop Metronom" ?

Das *TonKlang Desktop Metronom* beinhaltet viele Funktionen, die Sie dabei unterstützen Ihr Timing wesentlich zu verbessern.

Features:

- Tempo einstellbar von 30 bis 240 BPM (Schläge in der Minute)
- Grafische Darstellung der MicroTime mit entsprechendem Zählsystem
- Time und MicroTime sind in 3 Wiedergabe-Gruppen aufgeteilt: Beat, Viertel-MicroTime und 7 auswählbare MicroTimes
- Gleichzeitige akustische Wiedergabe der 3 Gruppen
- Frei wählbare MIDI-Instrumente für jede Gruppe
- Getrennte Lautstärkeregelung für jede Gruppe
- Automatische Temposteigerung
- Dokumentation der Übungszeit (Übungszeit Info)

Installationshinweise

Starten Sie die das Setup Programm(Setup.Exe) auf der TonKlang Installations-CD.

Folgen Sie den Installationshinweisen im Setup-Programm

Nach erfolgreicher Installation finden Sie ein „Metronom Symbol“ auf

Ihrem Desktop und in Ihrem Programmordner(Start->Programme-> TonKlang)

Klicken Sie auf das „Metronom Symbol“ um die Anwendung zu starten.

Geben Sie nach dem ersten Programmstart den Produkt-Code ein.

Dieser befindet sich auf Ihrer Rechnung.

#####

Solange kein Produkt-Code eingegeben wurde läuft das Metronom im Shareware Modus. In diesem Fall stoppt das Metronom automatisch nach 45 Sekunden und muss anschließend wieder neu gestartet werden.

#####

Um das Metronom zu starten, drücken Sie bitte die <Leertaste> oder klicken Sie im Menü Metronom auf Start / Stopp

Sollten Sie nach starten des Metronoms nicht gleich einen Sound hören, so finden Sie im letzten Kapitel der Anleitung(Die Datei Anleitung.pdf auf der Installations-CD) weitere Tipps um das Desktop Metronom für Ihr System optimal zu konfigurieren.

Bei Fragen senden Sie ein **Email** an:

support@tonklang.de

Begriffserklärung:

Practice Pad / Practice Kit

Hilfsmittel für Schlagzeuger um mit einer angenehmen "Zimmerlautstärke" zu üben.



Tempo / Time / Mikrotime

Tempo oder auch **Time** wird in bpm (beats per minute) gemessen. Das bedeutet "Schläge in der Minute". Man bezeichnet damit die Anzahl der Grundschräge innerhalb eines zeitlichen Abschnittes. Teilt man diese Grundschräge in kleinere Abschnitte, erhält man die **Mikrotime**.

Beispiel binäre Mikrotime:

1	2	3	4	Grundschräge				
1	+	2	+	3	+	4	+	Mikrotime 2er Unterteilung (engl. SubDivision) = Achtel Feel

Beispiel ternäre Mikrotime:

1	2	3	4	Grundschräge								
1	ta	ta	2	ta	ta	3	ta	ta	4	ta	ta	Mikrotime 3er Unterteilung (engl. SubDivision) = Triolisches Feel

Weitere Unterteilungen (Subdivisions):

- **4er Unterteilung = Sechzehntel Feel**
- **6er Unterteilung = Sextolisches Feel**

Mehr Beispiele finden Sie unter Zählssysteme

Zählsysteme

Zählsysteme															
															
1	e	+	d	2	e	+	d	3	e	+	d	4	e	+	d

Zählen ist am Anfang wenn man es noch nicht gewohnt ist mühsam. Nach einer gewissen Zeit fällt es Ihnen jedoch immer leichter und wird Ihr Rhythmusgefühl mehr und mehr ausprägen. Sie werden Ihr Timing ständig verbessern, Sie werden anfangen zu grooven und während dem Spiel auf Ihrem Instrument sicherer werden.

Es macht sich in vieler Hinsicht bezahlt, z.B. wenn Sie später, auch ohne zählen, auf Ihre "Innere Uhr" zurückgreifen können die Sie auch in schwierigen Live-Situationen nicht im Stich lässt.

Zählsysteme unterteilen den Grundschlag in kleinere Einheiten, die Mikrotime. Gerade bei langsameren Tempi ist es hilfreich das Metronom auf kleinere Einheiten einzustellen.

Binäre Zählsysteme

Die Einer-Zählweise:

Time	1	2	3	4	
Zähle	1	2	3	4	(gesprochen: eins - zwei - drei - vier)

Die Zweier-Zählweise:

Time	1		2		3		4		
Zähle	1	+	2	+	3	+	4	+	(gesprochen: eins - un...)

Die Vierer-Zählweise :

Time	1			2			3			4							
Zähle	1	e	+	d	2	e	+	d	3	e	+	d	4	e	+	d	(gesprochen: ei - ne - un - de...)

Ternäre Zählsysteme

Die Dreier-Zählweise:

Time	1			2			3			4		
Zähle	1	ta	ta	2	ta	ta	3	ta	ta	4	ta	ta

Die Sechser-Zählweise:

Time	1					2					3					4								
Zähle	1	ta	ta	+	ta	ta	2	ta	ta	+	ta	ta	3	ta	ta	+	ta	ta	4	ta	ta	+	ta	ta

Off Beat

Spielt man im Bereich außerhalb des Beats so spricht man von **Off Beat**. Hier sind als Beispiele die Bedienfeld MicroTime auswählbaren **Off Beats**:

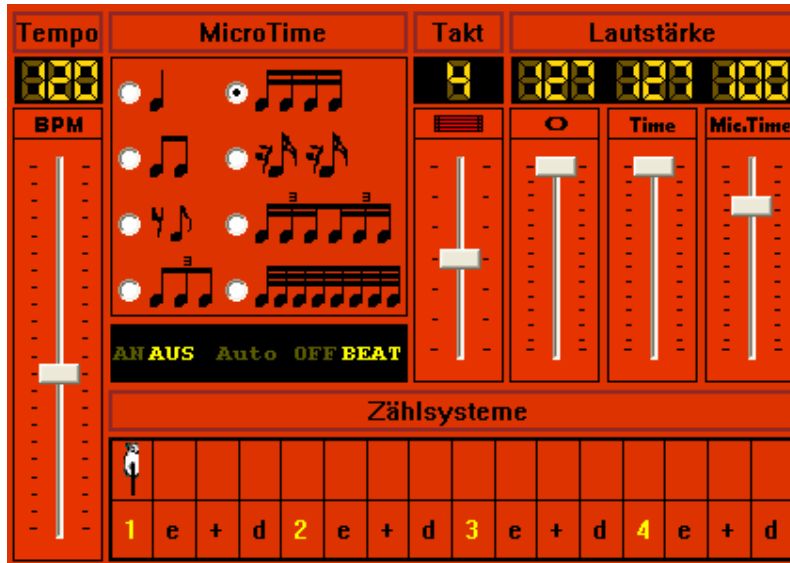
Achtel Off Beat

 	1		2		3		4		Beat
		und		und		und		und	Offbeat

Sechzehntel Off Beat

  	1	+		2	+		3	+		4	+		Beat
		e		d		e		d		e		d	Off Beat

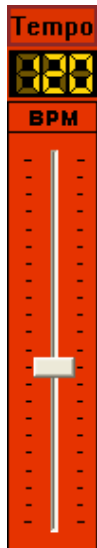
Die Bedienungsfläche



Tempo

Achtung: Ist die Automatische Temposteigerung Aktiv, so lässt sich das Tempo manuell mit Hilfe des Temposliders nicht mehr verändern

Temposlider

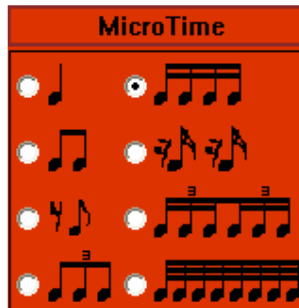


Hier wählen Sie das Tempo von 30 bis 240 BPM (Schläge in der Minute)

40 ~ 60	Largo
60 ~ 66	Larghetto
66 ~ 76	Adagio
76 ~ 108	Andante
108 ~ 120	Moderato
120 ~ 168	Allegro
168 ~ 200	Presto
200 ~ 208	Prestissimo

Sie können diese Funktion zusätzlich über den Tastaturbefehl <Pfeil nach oben> und <Pfeil nach unten> erreichen. Siehe Tastaturbefehle.

MicroTime



Hier wählen Sie Time, MicroTime, oder Off Beats aus. Die Lautstärke für diese Einstellung ist regelbar.

Wenn Sie einen der beiden Off Beats auswählen (8tel Off oder 16tel Off) so wird dies zusätzlich im unteren Display angezeigt.

Takt



- Wählen sie hier die Anzahl der Grundschräge innerhalb eines Taktes.
- Sie können zwischen einem und sieben Grundschrägen pro Takt wählen

Wird die Anzahl der Grundschräge pro Takt größer als 4, erscheint ein blauer Pfeil auf der rechten Seite und die Zählsystem-Anzeige schaltet nach dem vierten Takt automatisch auf die nächste Seite um.



Lautstärkeregelung

Lautstärkeslider



	Lautstärke des ersten Grundschräges im Takt
Time	Lautstärke aller Grundschrägen im Takt
Mic.Time	Lautstärke für MicroTime und Off Beats

Tip: Wenn Sie einen der Slider mit der Maus markieren, so können sie den markierten Slider mit der Tastatur <Pfeil nach rechts> und <Pfeil nach links> steuern. Die <Pfeil nach oben> und <Pfeil nach unten> Tasten bleiben die Steuerung des Tempos reserviert.

Display

AN AUS Auto OFF BEAT

An :	Das Metronom befindet sich im Wiedergabe-Modus
Aus :	Das Metronom befindet sich im Stop-Modus
Auto :	Die Automatische Temposteigerung ist aktiv
Beat :	Das Metronom spielt die von Ihnen gewählte MicroTime
Off Beat :	Das Metronom spielt Achtel oder Sechzehntel Off Beats

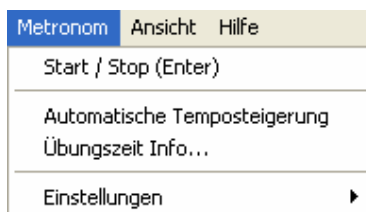
Menübefehle



Befehle im Menü 'Datei'

Das Menü **Datei** enthält folgende Befehle:

Neu	Erstellt ein neues Dokument. Die Einstellungen werden auf Standardwerte gesetzt
Öffnen	Öffnet ein vorhandenes Dokument.
Schließen	Schließt ein Dokument.
Speichern	Speichert ein geöffnetes Dokument unter dem gleichen Dateinamen.
Speichern unter	Speichert ein geöffnetes Dokument unter einem angegebenen Dateinamen.
Beenden	Beendet TonKlang Desktop Metronom.



Befehle im Menü Metronom: 'Start / Stop'

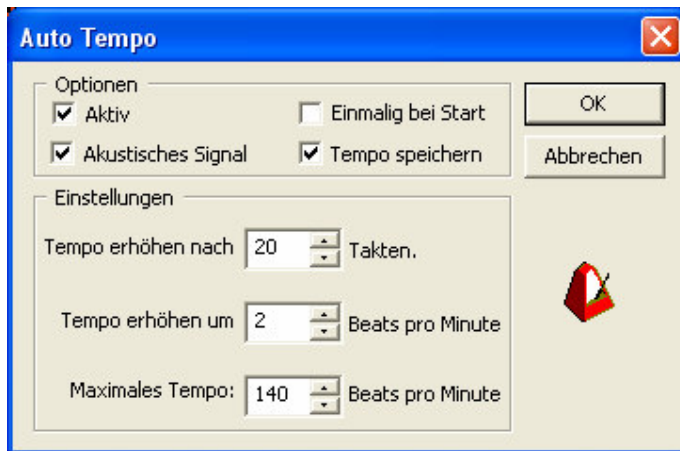
Schaltet das Metronom entweder Ein oder Aus.

Der jeweilige Modus wird im unteren Display angezeigt.

Sie können diese Funktion zusätzlich über den Tastaturbefehl <Leertaste> erreichen. Siehe Tastaturbefehle.



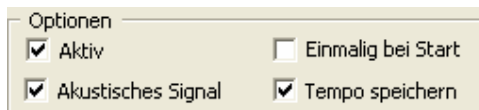
Befehle im Menü Metronom: 'Automatische Temposteigerung'



Die *automatische Temposteigerung* unterstützt sie gezielt dabei Ihre Schnelligkeit zu Trainieren.

Tip: Beginnen Sie mit einem Tempo in dem sie sich bei Ihrer Übung wohlfühlen und stellen Sie das maximale Tempo so ein das sie an die Grenze des von Ihnen spielbaren kommen. Gehen sie jeden Tag vom angenehmen Tempo an diese Grenze. Wenn Sie diese Grenze als angenehm und relax spielbar empfinden, dann setzen sie sich eine neue Grenze.

Optionen:



Aktiv:

Aktiviert oder deaktiviert die *Automatische Temposteigerung*.

Ist die *Automatische Temposteigerung* aktiviert, lässt sich der Temposlider mit der Maus oder Tastatur nicht mehr verändern. Das Tempo wird gemäß Ihren Vorgaben automatisch verändert.

Akustisches Signal:

Ist das Akustische Signal aktiviert, so ertönt der eingestellte Klang für System-Hinweis vor jeder automatischen Tempoänderung. Nähere Informationen zur Änderung des Klanges für System-Hinweise finden Sie in der Online-Hilfe Ihres Betriebssystems.

Einmalig bei Start:

Sie haben zwei grundlegende Möglichkeiten das Tempo automatisch erhöhen zu lassen: Ist "*Einmalig bei Start*" aktiviert so wird das Tempo nur dann erhöht, wenn Sie das Metronom starten. Die Taktanzeige(T) in der Statusleiste erhöht die Taktanzeige nach jedem Takt. Wird "*Einmalig bei Start*" deaktiviert, wird das Tempo nach der von Ihnen vorgegebenen Anzahl von Takten immer wieder nach Erreichen der Taktzahl automatisch erhöht. Die Taktanzeige(T) in der Statusleiste vermindert in diesem Fall die Takte von der vorgegebenen Taktanzahl bis auf 1, erhöht das Tempo und beginnt wieder von der vorgegebenen Taktzahl.

Tempo speichern:

Diese Option legt fest ob das Tempo mit den anderen Einstellungen in Ihrer Datei gespeichert wird. In manchen Fällen ist es besser immer wieder mit dem gleichen Tempo zu beginnen und dies dann langsam zu steigern, Sie sollten dann die "*Tempo speichern*" Option deaktivieren. ACHTUNG: Das Programm startet immer mit den Einstellungen Ihrer letzten Sitzung, daher müssen Sie erst Ihre Datei öffnen um mit dem "langsameren" Tempo zu beginnen.

Tempo erhöhen nach...

Tempo erhöhen nach Takten.

Ist "*Einmalig bei Start*" aktiviert, so können Sie hier die Anzahl der Takte festlegen nach denen das Tempo erhöht werden soll, ansonsten bleibt diese Einstellungsmöglichkeit für Benutzereingaben gesperrt.

Tempo erhöhen um...

Tempo erhöhen um Beats pro Minute

Hier legen sie fest um wie viel Beats pro Minute das Tempo erhöht werden soll.

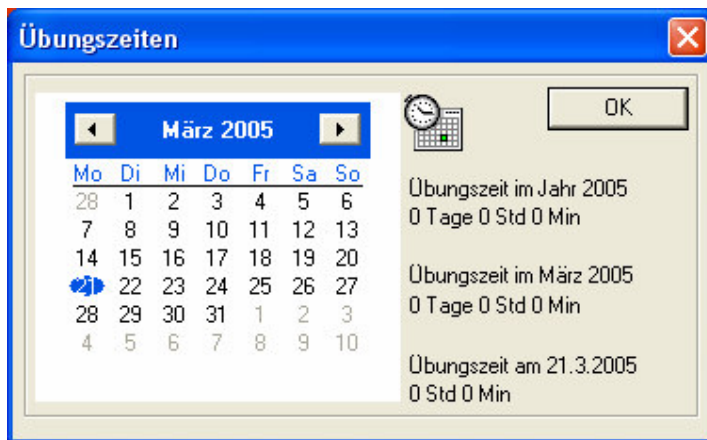
Maximales Tempo

Maximales Tempo: Beats pro Minute

Legen sie hier fest bis zu welchem Limit das Tempo erhöht werden soll (Siehe Tip weiter oben).



Befehle im Menü Metronom: 'Übungszeit Info'



Die *Übungszeit Info* verschafft Ihnen einen Überblick, wie viel Zeit Sie tatsächlich mit Üben verbracht haben. Berücksichtigt wird die Zeit zwischen Starten und Stoppen des Metronoms.

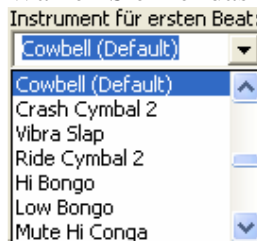
MIDI-Instrumente...
MIDI-Einstellungen...

Befehle im Menü Metronom Einstellungen: "Midi-Instrumente"



Wählen Sie hier die Schlagzeug & Percussion Instrumente für die 3 Wiedergabe-Gruppen aus. Die Werkseinstellungen wurden als "Default" gekennzeichnet. Falls Ihnen Ihre geänderten Einstellungen nicht gefallen, können Sie mit den Default-Einstellungen den ursprünglichen Zustand der Instrumentierung wiederherstellen.

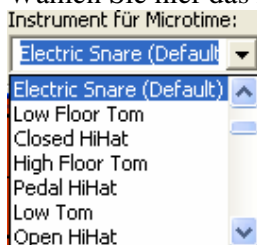
Wählen Sie hier das Instrument für den ersten Schlag(Beat) im Takt aus:

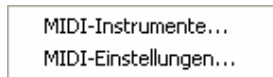


Wählen Sie hier das Instrument für alle Grundschnitte im Takt aus:

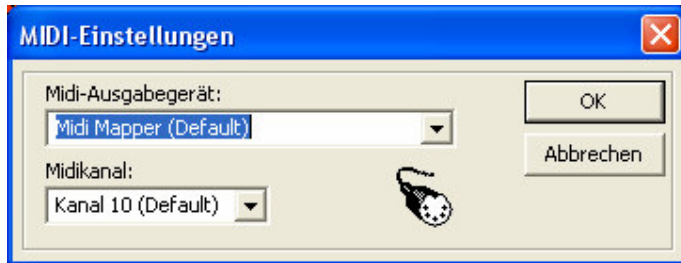


Wählen Sie hier das Instrument für die Mikrotime aus:



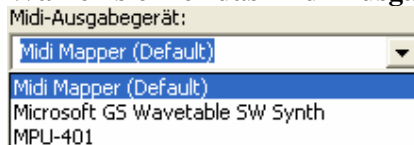


Befehle im Menü Metronom Einstellungen: "Midi-Einstellungen"



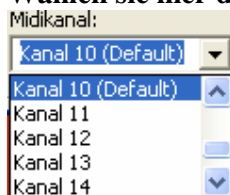
Diese Einstellungen sind sehr wichtig für die Qualität und Wiedergabe der im Menü "Einstellungen Midi-Instrumente" ausgewählten Instrumente(siehe auch Fehlerbeseitigung):

Wählen sie hier das Midi-Ausgabegerät:



Die *Default Einstellung Midi Mapper* ist auf jedem Windows-System verfügbar. Es wird das in Ihrem Windows-Betriebssystem voreingestellte Midi-Ausgabegerät genutzt. Alle weiteren Ausgabegeräte sind von der auf Ihrem System installierten Soundkarte und deren Treiber abhängig. Ändern Sie diese Einstellungen, so könnten Sie einerseits den Klang deutlich verbessern, es kann aber auch dazu führen das Sie keinen "Sound" mehr hören(siehe auch Fehlerbeseitigung). Z.B. wenn Sie ein Midi-Ausgabegerät auswählen, das die Midi-Daten zu dem Midi-Ausgang Ihrer Soundkarte schickt um ein externes Midi-Gerät damit zu betreiben.

Wählen sie hier den Midikanal:



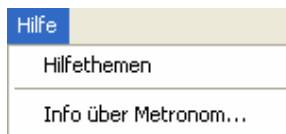
Die Default Einstellung Kanal 10 sollten sie hier beibehalten. Dieser Kanal ist auf fast allen Systemen für die Schlagzeug und Percussion Sounds vorgesehen. Wenn Sie beim Starten des Metronoms jedoch beispielsweise einen Pianosound hören, so können Sie hier die Einstellung so ändern(probieren sie mal Kanal 16) das Sie anschließend Percussion und Schlagzeugssounds hören werden.



Befehle im Menü 'Ansicht'

Das Menü **Ansicht** enthält folgende Befehle:

Statusleiste Blendet die Statusleiste ein oder aus.



Befehle im Menü 'Hilfe'

Das Menü **Hilfe** enthält folgende Befehle:

Hilfethemen Zeigt einen Index der Themen an, für die Sie die Hilfe aufrufen können.
 Info Zeigt die Versionsnummer dieser Anwendung an.

Statuszeile



Takte (T):

Normaler Modus:

Zeigt an in welchen Takt sich das Metronom befindet.

Modus Automatische Tempsteigerung:

Ist die *Automatische Tempsteigerung* aktiviert und *Einmalig bei Start* deaktiviert, so zählt die Anzeige von der von ihnen eingestellten maximalen Taktanzahl runter bis auf 1 und erhöht anschließend das Tempo.

Zeit (Z) :

Zeigt in mm:ss an wie lange das Metronom am aktuellen Tag gelaufen ist. Gemessen wird die Zeit zwischen Start und Stop (siehe auch Zeit Info).

Tastaturbefehle

< Leertaste> Start & Stop

< Enter> Automatische Temposteigerung Ein & Aus

<Pfeil nach Oben> Tempo +

<Pfeil nach Unten> Tempo -

<Pfeil nach Links> Bei markiertem Lautstärkeslider: Lautstärke +

<Pfeil nach Rechts> Bei markiertem Lautstärkeslider: Lautstärke -

<Steuerung + N> Datei Neu

<Steuerung + O> Datei Öffnen

<Steuerung + S> Datei Schließen

<F1> Hilfe

Fehlerbeseitigung

Problem:

Sie hören keinen Sound nachdem Sie das Metronom gestartet haben...

Lösung:

- Stellen Sie sicher das Ihre PC-Lautsprecher eingeschaltet sind
- Überprüfen sie ob Ihre Soundkarte und deren Treiber korrekt installiert sind.
- Ändern Sie gegebenenfalls die Werte der Midi-Einstellungen so das Sie

das richtige Midi-Ausgabegerät, den richtigen Midi-Kanal und die richtigen Instrumente gewählt haben.

Problem:

Der Temposliders lässt sich nicht verstellen...

Lösung:

Deaktivieren Sie die Automatischen Temposteigerung

Problem:

Das Tempo verändert sich nicht automatisch...

Lösung:

Erhöhen Sie die maximale Taktanzahl in der Automatischen Temposteigerung